

SEEBLICK

Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

Gemeinderat Romanshorn: Ressorts sind verteilt

Gemeindekanzlei

Die Amtsübernahme durch den neu gewählten Gemeinderat und den neuen Gemeindeammann, Norbert Senn, rückt näher. Am 1. Juni beginnt die bis 2011 dauernde Legislaturperiode. Nach dem zweiten Wahlgang und der Komplettierung der Mitglieder des Gemeinderates hat sich dieser zu Beginn der Woche in neuer Zusammensetzung zur konstituierenden Sitzung getroffen.



(v.l.n.r.) Ruedi Meier, Peter Eberle, Danilo Cematide, Christoph Rohner, Max Sommer, Norbert Senn, Patrik Fink, Käthi Zürcher, Peter Höltschi, Thomas Niederberger (Gemeindeschreiber)

Ressorts angepasst und verteilt

Aus den Erfahrungen der Vergangenheit und dem Anspruch einer optimalen Ausgestaltung wurden in einem ersten Schritt die Ressorts und die Zuständigkeiten leicht modifiziert und angepasst. Dank der konstruktiven Zusammenarbeit und Flexibilität der Mitglieder des neuen Gemeinderates und den diversen Vorgesprächen konnte bei der Verteilung

eine für Romanshorn und die Ratsmitglieder optimale Zuordnung der einzelnen Ressorts vorgenommen werden.

Die bisherigen Gemeinderäte Danilo Cematide, Peter Eberle und Christoph Rohner haben ihre Ressorts behalten, wogegen Ruedi Meier den Wechsel von Kultur und Freizeit ins Ressort Soziales vollzog.

Mitgliederzahlen von Kommissionen / Delegationen verkleinert

In einem weiteren Traktandum wurden die Kommissionen und Delegationen bestellt. Die vom Gemeindeammann angeregte Verkleinerung der Mitgliederzahlen der einzelnen Kommissionen und Delegationen fand

Fortsetzung auf Seite 3

Kultur & Freizeit	
Kunstaussstellung.....	5
Frühling festlich begrüsst	6
Gemeinsam eingeladen.....	6
Ein Märchenzauber für Jung und Alt ..	7
Schwimmkurse im Seebad R'horn	7
Romanshorn startet gut	7
Wer wird schnellster Romanshorner?...	7
Theatersport vom Feinsten im Betula..	8
Bolliger zum Dritten	9
Team weitgehend komplett	9
4 SCR-Medaillen in Biel	10
Wechsel an der Spitze der Buchtäfer	11

Behörden & Parteien	
Gemeinderat Romanshorn: Ressorts sind verteilt	1
Schule	
Mediterrane Wälder in der offenen kanti	3
Keine Volksschulgemeinde auf 2010..	5
Von Benjamin Franklin bis Robert Stirling.....	5
Treffpunkt	
Max Sommer dankt	19

Wirtschaft	
MEOT Messe Oberthurgau 9. bis 13. Mai 2007	12-18
Individuelle Textilpflege	19
Marktplatz	
«Seeblick» in der KW 20.....	10
Platz gesucht	10
Der Combi Markt lädt zum Sommerapéro ein	10
Aktiv gegen Kinderarbeit.....	11
Café Passage	11
Romanshorne Agenda.....	20

Renovation? Kein Problem!



SWISS
windows

Renovations-Fenster
Modernster Wärme-, Schall-, Einbruch-
und Insektenschutz

dörig Fenster Türen Läden Zargen

Telefon 071 868 68 68

St. Gallen - Mörschwil ■ info@dfs.ch ■ www.dfs.ch

Jetzt pro Harass ein STEINGUT-BECHER

Jetzt erhalten Sie bei Ihrem Getränkehändler zu jedem Harass «Saft vom Fass» mit und ohne Alkohol, klarer Möhl-Saft und Toblässler einen traditionellen Steingut-Becher!



MÖHL

Mosterei Möhl AG

9320 Arbon | Tel. 071 447 40 74 | www.moehli.ch

GEMEINDE  ROMANSHORN

Baugesuche

Bauherrschaft / Grundeigentümer

Hydrel GmbH, Badstrasse 14, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Erweiterung Anlieferung Nord (Werk 2)

Bauparzelle

Parzelle 1667, Hofstrasse 40

Bauherrschaft

Aslani Jemir, Friedbergweg 4, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Aslani Jemir und Zejnepe, Friedbergweg 4, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Balkonanbau

Bauparzelle

Parzelle 504, Friedbergweg 4

Planaufgabe

vom 11. bis 30. Mai 2007, Bauverwaltung, Bankstrasse 6, Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

GEMEINDE  ROMANSHORN

Gestaltungsplan Güterschuppenareal

Montag, 14. Mai 2007, 20.00 Uhr
im grossen Bodensaal Romanshorn

Die Gemeinde informiert über den aktuellen Stand betreffend Gestaltungsplan Güterschuppenareal. Vertreter von HRS und ERR Eigenmann Rey Rietmann Raumplaner werden zur Beantwortung von Fragen aus der Bevölkerung anwesend sein.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

GEMEINDERAT ROMANSHORN

Fortsetzung von Seite 1

dabei die Unterstützung des Rates. Damit wird das Ressortsystem gestärkt, die Verantwortlichkeiten aufgewertet und die Grundlagen für ein effizientes Arbeiten gelegt.

Danilo Clematide Vizogemeindeammann

Zum Vizogemeindeammann, der traditionell aus der zweitstärksten Partei stammt, welche

nicht den Gemeindeammann stellt, wurde Danilo Clematide gewählt. Der 46-jährige Jurist und Verwaltungsrichter wird in dieser Funktion die Erfahrung aus seiner bereits 12-jährigen Gemeinderatstätigkeit in den Rat einbringen können.

**Ressort-Zuteilung****1. Finanzen, Verwaltung und Personal****Ressortchef: Norbert Senn (Gemeindeammann)**

Gemeindeammannamt, Allgemeine Verwaltung (inkl. Verwaltungsorganisation), Finanzen, Ortsplanung, Liegenschaften-Management inkl. Liegenschaftenunterhalt und Bodenpolitik, Kontakte zu Nachbargemeinden, Kanton und zur Wirtschaft, Internationale Kontakte, Öffentlichkeits- und Medienarbeit, Entwicklung der Gemeinde, Personalwesen, Ressortkoordination, Ziviler Führungsstab

2. Hochbau**Ressortchef: Danilo Clematide**

Baubewilligungen, Baukontrolle, Energieberatung, Ortsbildschutz

3. Tiefbau**Ressortchef: Max Sommer**

Strassen- und Kanalbau (inkl. Unterhalt), Vermessung, Parkanlagen, Flurwesen, Umwelt- und Naturschutz, Öffentliche Gewässer

4. Technische Betriebe**Ressortchef: Patrik Fink**

Werkhof, Gasversorgung, Abwasserwesen, Zusammenarbeit mit Wasser- und Elektrizitätswerk sowie KARO (Kabelfernsehen), Entsorgung (Kehricht-, Grün- und Sonderabfuhr)

5. Öffentliche Sicherheit**Ressortchef: Christoph Rohner**

Feuerwehr, Feuerschutz, Zivilschutz, Militär, Regionale Schiessanlage, Polizei, Hundekontrolle

6. Soziales**Ressortchef: Ruedi Meier**

Sozialdienst (Fürsorge, Alimenteninkasso, Asylantenbetreuung), Vormundschaft, exxa

7. Gesundheit**Ressortchef: Käthi Zürcher**

Pflegeheim, Alterswohnstätte Holenstein, Konsumhof, Alterspolitik, Spitex, Alkohol- und Drogenberatung

8. Kultur und Freizeit**Ressortchef: Peter Höltschi**

Vereinskontakte, Sport- und Freizeitanlagen, Jugendpolitik, Kultur, Bodansaal

9. Verkehr/Volkswirtschaft**Ressortchef: Peter Eberle**

Öffentlicher Verkehr inkl. Bootshafen, Industrie/Gewerbe/Handel, Stadtmarketing, Jugendherberge, Tourismus, Landwirtschaft ■

Schule**Mediterrane Wälder in der offenen kanti**

KSR

Am 15. Mai beginnt ein zweiteiliger Kurs der offenen kanti zum Thema «Mediterrane Wälder» unter der Leitung von Jürg-Peter Huber, Geografielehrer der Kanti Romanshorn und Verfasser von Reiseführern und Landschaftsporträts zum Mittelmeerraum.

Die Kursteilnehmenden setzen sich anhand von Klima- und Bodenkarten sowie von Quellentexten, alten Stichen und Fotos mit den Gründen für die Waldarmut des mediterranen Raums auseinander. U.a. lernen sie das älteste literarische Zeugnis für Waldfrevel, das Gilgamesch-Epos, 2000 v.Chr., kennen. Weitere Kursinhalte sind die bis heute nachwirkenden Dualismen «Heiliger Hain» versus «Forstwirtschaft» sowie «Wildnis Wald» versus «Agrikultur». Aber auch volkscundliche Aspekte, wie beispielsweise Zypressen als Totenbäume, werden aufgezeigt.

In einem zweiten Teil werden typische Waldgesellschaften, die zum Unesco-Weltkulturerbe zählen oder den Status von Unesco-Biosphären-Reservaten geniessen, vorgestellt: u.a. die Palmenwälder von Vai (Kreta), die Mischwälder des Velebit (Kroatien) und die Korkeichenwälder Andalusiens. Der dritte Teil widmet sich den die gesamte Ökologie betreffenden Zukunftsaspekten, wie beispielsweise der verstärkten Bodenerosion als Folge degenerierter Wälder. Beide Kursabende schliessen mit einem gemütlichen Austausch bei einem Apéro.

Daten: 15. und 29. Mai 2007

Zeit: 18.30 bis 20.00 Uhr

Kosten: Fr. 80.–

Anmeldeformular: unter www.offenekanti.ch oder beim Sekretariat der Kanti Romanshorn 071 466 33 33. ■



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

Romanshorn
6 – 7 Zimmerhaus
einseitig angebaut, ideal für Familie, grosszügiger, zweiteiliger Wohn/Essbereich (60 m²) mit Cheminée, 3 – 4 Schlafzimmer, grosses Dachstudio, Bad, Dusche WC, sep. WC, helle Räume, Sitzplatz m. Pergola, Nähe Einkauf und Schulen, ruhig gelegen, Garage, gedeckter Autounterstand, Landanteil 425 m², **Preis Fr. 475'000.–**

Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch
Ein Partnerunternehmen von [alaCasa.ch](http://www.alaCasa.ch)



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

Romanshorn
4 1/2-Zi.-Eigentumswohnung
Grosszügiges Wohn/Esszimmer m. Cheminée, Parkettböden, moderne, helle Küche, Bad/WC mit eigener WM/Tumbler, sep. WC, Südbalkon, Kellerabteil, Tiefgarage. Sehr ruhige und sonnige Wohnlage, in neuerem, gepflegtem Mehrfamilienhaus mit Lift.
Preis Fr. 380'000.– inkl. Tiefgarage

Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch
Ein Partnerunternehmen von [alaCasa.ch](http://www.alaCasa.ch)

abc textilreinigung

Looser
Inline | Ski | Board

10% Tag
Samstag, 12. Mai 2007
09.00 – 13.00 Uhr

Nähätelier
Priska
Galli
Rainstrasse 12
8590 Romanshorn
071 463 34 66

Ihr Fachbetrieb für Qualitäts-Reinigungen

Textil-
Lederbekleidungen
Heimtextilien
Bettwäsche
Vorhänge und Teppiche
Wäsche-Service

Reparatur- und Änderungs-Service

Rolli Looser
Hafenstrasse 1
8590 Romanshorn
071 463 31 83
Öffnungszeiten:
MO-Mi: 14.00 – 18.00 Uhr
DO-FR: 9.00 – 11.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
SA: 9.00 – 13.00 Uhr

B I S T R O
P A N E M
R O M A N S H O R N

ANGENEHM



Restaurant, Lounge, Bistro, Café.
Feines Essen, frisch zubereitet,
gedämpfte Musik, süffige Getränke
und nette Leute. Das ist angenehmes
Geniessen. Herzlich willkommen.
Das Panem-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Bistro PANEM
Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00, www.hotelschloss.ch



Beltone

Ihr Partner für gutes Hören
Cornelia Keller

Hörberatung • Service
Hörgeräte • Zubehör
Gratis Hörtest • Gehörschutz

Beltone Hörberatung
Alleestrasse 42, 8590 Romanshorn, Tel. 071 461 26 46
Dienstag 9 - 12h und 13.30 - 17h, Donnerstag 13.30 - 17h

Musikalisches Märchen



« Der kleine Pan »

Erzähler • Elyas Frey
Panflöte • Urban Frey
Akkordeon • Paolo D'Angelo

Romanshorn • So 13. Mai
Aula Kantonsschule • 14 Uhr

Für Eltern und Kinder von 5 - 13 Jahre
Dauer 75 Min • Eintritt frei - Kollekte

www.urbanfrey.ch

BIRCO
Kunststoff-Technologie



Kompetenz in Kunststoff

BIRO Edwin Bischof AG • Kreuzlingerstrasse 35 • CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 71 466 77 77 • Telefax +41 71 466 77 00 • www.biro.ch

Sommerapéro Freitag, 11. Mai, 09.00–21.00 Uhr | Samstag, 12. Mai, 09.00–16.00 Uhr

Fr & Sa: Demo
Marabu
Textilfarben
Abklatschtechnik
usw.
Muttertagsbasteln für Kinder
(auch mit Papi)
Durchgehend ohne
Anmeldung

Öffnungszeiten

Montag–Freitag:
09.00–12.00 Uhr
13.30–18.30 Uhr
Samstag:
08.00–16.00 Uhr

Am Samstag
gratis für jedes Kind
1x Tischset
gestalten &
laminieren
fürs Mami
(jedes weitere Fr. 3.50)

COMBI von Büren
MARKT

Papeterie, Mal- und Bastelfachgeschäft
Im Schösslipark
8587 Oberaach
Tel. 071 411 05 25
www.combi-markt.ch

Keine Volksschulgemeinde auf 2010

Primarschulgemeinde Romanshorn
Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Primarschule Salmsach

An der letzten Sitzung vom 23. April 2007 hat die Arbeitsgruppe der VSG einstimmig beschlossen, dass der Zeitpunkt zur Bildung einer Volksschulgemeinde auf Ende der laufenden Amtsperiode 2010 ungünstig ist. Eine sorgfältige Bestandaufnahme hat gezeigt, dass die erhofften Einsparungen und organisatorischen Vorteile kaum eintreffen werden. Im Gegenteil: Momentan laufen in allen drei Schulgemeinden Projekte oder sind soeben abgeschlossen worden (geleitete Schule, durchlässige Sekundarschule), dass eine Zusammenlegung der drei Schulgemeinden sehr ungünstig kommt. Erst wenn sich die neuen Organisationsformen etabliert haben, könnte aufgrund der Bildung einer VSG an eine Neuorganisation gedacht werden. Aus pädagogischer Sicht macht es heute keinen Sinn, die organisatorischen Projekte in den kommenden drei Jahren umzusetzen und in der VSG wiederum zu ändern.

Die Zusammenarbeit zwischen den drei Schulgemeinden ist sehr gut – die Entwicklungspläne wurden aufeinander abgestimmt und die pädagogischen Werthaltungen wurden gemeinsam diskutiert. Diese Arbeiten werden auch ohne eine Volksschulgemeinde weiterhin gemeinsam geführt.

Obwohl die Schülerzahlen eher sinkend sind, wird auch in dieser Hinsicht kein drin-

gender Handlungsbedarf gesehen, zumal in den Gemeinden Romanshorn und Salmsach die Bautätigkeiten ansteigend sind. Mit diesen Neuzuzüglern werden junge Familien mit schulpflichtigen Kindern erwartet. Dies zeichnet sich in Salmsach besonders ab.

Nach Überprüfen aller drei Rechnungen wurde auch festgestellt, dass Einsparungen kaum möglich sind. Der Verwaltungsapparat müsste etwa mit den gleichen Stellenprozenten wie insgesamt in den drei Körperschaften weitergeführt werden. Beim Amt des Präsidiums sowie der Schulleitungen gäbe es ebenfalls keine Reduktion. Ausgleichszahlungen des Kantons an die Normkosten, welche Salmsach in der Höhe von etwa Fr. 60'000.00 erhält, würden ebenfalls entfallen.

Da sich jedoch die Zusammenarbeit der Primarschule Romanshorn, der Sekundarschule Romanshorn-Salmsach sowie der Primarschule Salmsach positiv entwickelt hat, steht für einen Zusammenschluss zu einem späteren Zeitpunkt nichts im Weg.

Wir sind überzeugt, dass die Bildung einer Volksschulgemeinde im heutigen Zeitpunkt für die drei Schulgemeinden mehr Nachteile als Vorteile bringt. Die Vorarbeiten sind soweit abgeschlossen, dass bei Bedarf die Arbeit jederzeit wieder fortgesetzt werden kann. Pädagogische Vorteile sollten Priorität haben. ■

Von Benjamin Franklin bis Robert Stirling

KSR

Am 10. Mai 2007 findet ab 19.30 Uhr in der Aula der Kantonsschule Romanshorn die öffentliche Prämierung der besten drei Maturaarbeiten sowie der besten Selbstständigen Arbeit FMS statt.

Dank der Stiftung für Jugendförderung im Thurgau hat die Jury, bestehend aus dem designierten Gemeindeammann von Romanshorn, zwei Mitgliedern der Aufsichtskommission der Kantonsschule und einem Mitglied der Schulleitung, die Möglichkeit, vier Arbeiten auszuzeichnen. Die prämierten Arbeiten werden während je 10 Minuten vorgestellt. Umrahmt wird der Anlass durch das Handglockenensemble der Kantonsschule Romanshorn unter der Leitung von Matthias Blumer. Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein Apéritif ausgeschrieben. Ob die Arbeiten über Benjamin Franklin, den Stirlingmotor, Tibet oder den Feldobstbau ausgezeichnet werden oder ob es vier andere Arbeiten sein werden, wird sich zeigen.

Sicher ist, dass alle 17 eingereichten Arbeiten interessant sind und es verdienten, öffentlich vorgestellt zu werden. Die Kantonsschule heisst alle Interessierten herzlich zur Prämierungsfeier willkommen. ■

Kultur & Freizeit

Kunstaussstellung

malwerchstatt bodensee

Die malwerchstatt bodensee unter der Leitung der Kreuzlinger Kunstschaffenden Analisa Meyer Annelies feiert zusammen mit Künstlerinnen und Künstlern das 10-Jahr-Jubiläum. Im Kunstraum von Kurs & Kultur im pARTerre, Romanshornstr. 59, sind noch am 12. und 13. Mai 2007 achtundzwanzig Bilder und Skulpturen zum Thema «KunstVoll-VollKunst» zu sehen.

Eine 10-jährige Geschichte zum Erfolg

1997 gründete Analisa Meyer Annelies in Herdern die malwerchstatt bodensee mit dem

Ziel, eine offene Malwerkstatt im kreativen Bereich für Menschen aller Altersgruppen anzubieten. Schon bald konnte Meyer mit einigen Menschen konstante Malsequenzen durchführen. Als Fachfrau unterstützte sie die Malenden, gab ihnen viele Tipps und Tricks in den verschiedenen Maltechniken und förderte sie vor allem auch in der abstrakten Bildgestaltung mit Fremdmaterialien.

Nach dem Umzug 1998 nach Kreuzlingen konnte Meyer ihr Angebot weiter ausbauen, neu startete auch das KinderMalAtelier jeweils am Mittwochnachmittag. Dazu kamen im Jahr 2000 die Ferienseminare im Piemont, die bis heute sehr beliebt sind und neben den Malkursen auch Kurse im Weinbau und Sensorik, im experimentellen Arbeiten mit Ton, und in der Fotografie beinhalten.

Seit 2004 arbeitet Meyer auch im Kunstraum von Kurs und Kultur im pARTerre in Romanshorn.

Jubiläumsausstellung im pARTerre, Romanshorn mit Wettbewerb

30 Malerinnen und Maler, darunter auch Gastkünstler aus Wil, Arbon, Russikon (ZH) und Romanshorn, haben in den letzten Monaten Kunstobjekte gestaltet. Aus einem Holzbrett von 50 auf 50 Zentimeter schufen die Künstler zum Thema «KunstVoll-VollKunst» Bilder und Skulpturen. Faszinierendes Unikat in einer unglaublichen Vielfalt für Kunstliebhaber und Betrachter. Während der Ausstellung im zillcenter wird eine Fachjury die Werke bewerten. Der Sieger kann eine Woche im Piemont verbringen und dort

an einem der angebotenen Seminare der malwerchstatt bodensee teilnehmen. Aber auch Ausstellungsbesucher können an einem Wettbewerb teilnehmen. Sie geben ihrem Lieblingsbild und somit auch ihrem Künstler eine Stimme. Der Gewinner wird einen Nachmittag mit seinem Künstler im Atelier verbringen und ein Bild auf Leinwand malen.

Die Ausstellung ist am am 12. und 13. Mai 2007 von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere In-

formation unter www.malwerchstatt-bodensee.ch

Analisa Meyer Annelies wohnt seit 1998 in Kreuzlingen und arbeitet in ihrem Atelier im Hohrain und im Kunstraum Kurs und Kultur im pARTerre in Romanshorn.

Sie bietet montags bis samstags Malsequenzen im offenen Atelier an. Auch Wochenendkurse und maltherapeutische Sequenzen gehören zum Ange-

bot von Meyer. Dazu kommen jährliche Ferien-seminare in Italien.

Die am Zürichsee aufgewachsene und nun am Bodensee verwurzelte Kunstschaffende hat sich von 1996 bis 2006 am Seminar Eva Brenner in Frauenfeld zur Kunsttherapeutin, Biografiebegleiterin und therapeutischen Puppenspielerin ausbilden lassen und arbeitet als Gruppenleiterin Aktivierung mit einem Teilzeitpensum im Altersbereich. ■

Gemeinsam eingeladen

Markus Bösch

Die Anstrengungen haben sich gelohnt, die Fröhlichkeit hat Kreise gezogen: Zahlreiche Familien benutzten die Gelegenheit, die jublierende Gemeinde-Bibliothek und die Angebote der Spielgruppe kennenzulernen.

Das 20-Jahr-Jubiläum der Gemeindebibliothek bietet eine willkommene Möglichkeit, das umfangreiche Medienangebot bekannt zu machen: Am Samstag fand ein Tag der offenen Tür statt. «Mich hat der rege Zustrom überrascht.

Es kamen mehr Leute als wir erwarteten. Und wir haben einige neue Mitglieder gewinnen können», sagte die Leiterin Karin Albrecht. Neben der üblichen Ausleihe von Büchern, DVDs, Hörbüchern und Zeitschriften standen die Kleinsten für einmal im Zentrum: Ihnen wurde mit PC-Bildern und Erzählerin die Geschichte dargeboten von «der Ziege, die schwimmen lernte».

Ein Glücksfall

Auch im oberen Stock der Alleestrasse 50 herrschte eine ausgelassene Stimmung: Der Raum der Spielgruppe war für den Besuch von zahlreichen Eltern und ihren Kindern hergerichtet worden. «Jetzt, kurz vor Anmeldeschluss für das kommende Spielgruppenjahr, haben viele Mütter und Väter die Gelegenheit benutzt, ihren Sprösslingen die Räumlichkeit der Spielgruppe vertraut zu machen», erklärte die Präsidentin Pia Breitenbach. In einer Ecke gab es einen Film über den Ablauf eines Spielgruppennachmittags. Daneben wurde für zwei Waldspielgruppen Werbung gemacht: Ein Waldsofa, eine

Power-Point-Präsentation, Kaulquappen und Molche in Aquarien machten Lust auf das geführte Spielen im Wald.

«Wir können uns gut vorstellen, jedes Jahr einen solchen Tag der offenen Tür durchzuführen. Das macht Sinn für unser Angebot, auch um Hemmschwellen abzubauen», so Breitenbach.

Im Untergeschoss konnte das Atelier von Catherine Zundel angeschaut werden. Für Fischknusperli waren die Jungfischer des Sportfischervereins verantwortlich. ■

Frühling festlich begrüsst

Markus Bösch



Ins Zentrum des Frühlingkonzertes stellte der Musikverein Romanshorn die Komposition «The land of the long white cloud» von Philip Sparke.

Mit seinem klassisch angehauchten, insgesamt sehr festlichen Programm gefiel der Musikverein einmal mehr: Zur Aufführung kamen berühmte Kompositionen von Georges Bizet und Johann Strauss gleich wie vom zeitgenössischen Schweizer Stephan Jaeggi. ■



Gebannt lauschten die Kinder beim Bilderbuchkino in der Gemeindebibliothek. (Bild: Markus Bösch)

Wer wird schnellster Romanshorer?

TV, Adrian Fischer

Am Freitagabend, 11. Mai 2007, findet auf der Anlage der Kantonsschule die Austragung des schnellsten Romanshorners statt. Zu diesem sportlichen Anlass ist Jung und Alt herzlich eingeladen!

Der sportliche Teil beginnt um 18 Uhr mit den jüngsten Teilnehmern. Die Kategorien reichen von Jahrgängen 2000 und jünger bis zur Kategorie des Jahrganges 1955 und älter, jeweils getrennt nach Mädchen und Knaben sowie Damen und Herren. Für die Jahrgänge von 1992 bis 1997 geht es zusätzlich um die Qualifikation für den schnellsten Thurgauer.

Familien willkommen

Eine spezielle Kategorie ist jene der Familien. Dabei legt mindestens ein Elternteil mit zwei Kindern 60 Meter auf der Tartanbahn zurück. Es versteht sich, dass in dieser Kategorie vor

allem die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund stehen.

Anmeldung kostenlos

Ab 17 Uhr können sich alle Teilnehmer vor Ort einschreiben – eine Voranmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahme ist für alle kostenlos. Zudem verwöhnt sie der Turnverein Romanshorn gerne mit einer Festwirtschaft mit Würsten und Kuchen. Die Rangverkündigung für die Familien wird etwa um 20 Uhr stattfinden, die übrigen Resultate werden anschliessend verkündet. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. ■

Ein Märchenzauber für Jung und Alt

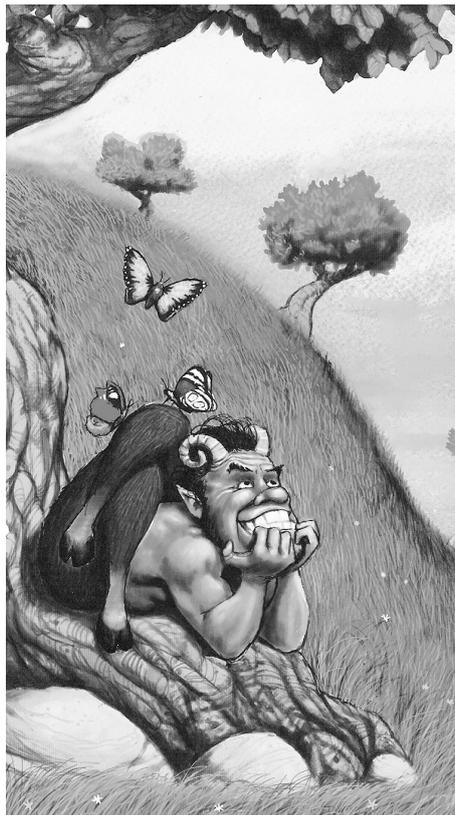
Urban Frey

Am Sonntag, 13. April um 14 Uhr findet in der Aula der Kantonsschule in Romanshorn ein musikalisches Märchen statt. Eine Musikgeschichte nicht nur für Kinder. Urban Frey (Panflöte) und Paolo D'Angelo (Akkordeon) spielen und erzählen die spannende Geschichte «Der kleine Pan».

Der bekannte Frauenfelder Panflötist Urban Frey hat das wundersame Märchen «Der kleine Pan» geschrieben, eine Musikgeschichte für Kinder von 5–13 Jahren und ihre klugen Eltern und Grosseltern.

Die Geschichte erzählt vom kleinen Pan, der mit seinen gwundrigen und staunenden Augen durch die Welt geht und gar vieles sieht und erlebt und dabei viel lernt. Vater Pan singt und spielt viel schöne Musik, welche in diesem musikalischen Märchen von Urban Frey auf der Panflöte zusammen mit seinem Partner Paolo D'Angelo auf dem Akkordeon gespielt werden. Die Geschichte vom kleinen Pan enthält viele Elemente, die aus alten Märchen aller Welt bekannt sind. Mit Rezitation, Musik, Licht- und Farbenspiel zu motivieren, ist die pädagogische Hintergrundidee.

Diese Musikgeschichte hat Urban Frey eigens für diese Aufführung geschrieben und komponiert. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Das Spektakel dauert 60 Minuten. Infos unter www.urbanfrey.ch. ■



Schwimmkurse im Seebad Romanshorn

SCR, Gerda Hässig

Der Schwimmclub Romanshorn führt vom 11. Juni bis 24. August für Kinder und Erwachsene wieder Schwimmkurse im Seebad Romanshorn durch.

Anmeldungen und nähere Informationen zu den Kursen im Internet www.scromanshorn.ch oder Montag und Donnerstag 13.15 bis 17.15 Uhr bei Geschäftsstelle SC Romanshorn, Antoinette Gerber, 071 460 23 27. ■

Romanshorn startet gut

Baseball, Reto Martin

Frühlingszeit – Baseball-Zeit. Nachdem in den USA die Baseball-Saison bereits Anfang April begonnen hat, startete am vergangenen Sonntag auch der Baseballclub Romanshorn Submarines in die 1.-Liga-Spielzeit 2007. Der Start darf als glücklich bezeichnet werden, obschon eines der beiden Spiele in den Sand gesetzt wurde.

In der ersten Partie des Tages traten die Submarines gegen die Zürich Barracudas an. Am Schlagmal zeigte sich Romanshorn durchs Band sehr zielsicher, und das Base Running war aggressiv wie effektiv. Die gegnerische Defense stand somit ständig unter enormem Druck. Nicht zuletzt dank der hervorragenden Wurfleistung von Submarines-Pitcher Hernan Barragan wie auch der überaus mustergültigen Ostschweizer Verteidigung hatten die Zürcher keine Chance und mussten sich schliesslich mit einer klaren 1:23-Schlappe geschlagen geben.

Eine gewisse Erschöpfung war den Spielern der Submarines in der zweiten Begegnung gegen die Gastgeber, die Wil Devils, anzumerken. Ein eher dürftiges Batting liess die Submarines früh mit 0:3 in Rückstand geraten. Plötzlich drehte Romanshorn jedoch auf: Erst schafften die Seebuben den Ausgleich im zweiten Inning, und dann im dritten gar die 6:3-Führung. Es schien, als ob sich das Blatt gewendet hätte – doch Ende des vierten Spiel-



abschnittes kam erneut alles anders. Trotz des wiederum guten Pitchings von Hernan Baragan und einer bis dahin soliden Defense kassierten die Thurgauer gleich drei Runs, die mitunter auf drei Errors in nur diesem Inning zurückzuführen waren.

Von diesem Moment an verlief das Spiel hochdramatisch. Auch die Einwechslung von Subs-Werfer Peter Carstunis im fünften Inning konnte letztlich die Niederlage nicht abwenden.

Obgleich die Romanshorn Submarines nur eines der beiden Meisterschaftsspiele für sich entscheiden konnten, darf von einer durchaus guten Mannschaftsleistung und einem beeindruckenden Teamgeist gesprochen werden. Die Romanshorer dürften in dieser 1.-Liga-Saison noch einiges mehr zu bieten haben. ■

Theatersport vom Feinsten im Betula

Renate Ribler

Schon zum zweiten Mal fand in der Beschäftigungswerkstatt Ilex des Betula ein besonderer kultureller Wettkampf statt. Letztes Jahr unterhielt uns die Theatersportgruppe «tiltanic» in einem Schlagabtausch um Wörter, Sätze und Geschehnisse. Auch dieses Jahr wollten wir auf diese St.Galler Grossmeister nicht verzichten. Um das Ganze noch internationaler zu gestalten, konnte die Nürnberger «6Aufkraut» dazu verpflichtet werden.

Die Moderatorin wärmte das Publikum ein, weil dieses sehr aktiv in den Ablauf des Abends eingebunden wurde. Es bestimmte durch Begriffe, Dinge, Orte oder Charakteristika die einzelnen Szenen mit. So kam man in den sehr exklusiven Genuss einer einmaligen Darbietung.

In den folgenden Disziplinen wurde mittels Applaus des Publikums um Punkte gespielt. Lotus: Ein Zweierteam spielte jeweils im Wechsel eine Szene mit vorgegebenem Gegenstand und Ort, dabei wechselten die Zeitformen von der Gegenwart zur Vergangenheit, um dann in der Zukunft zu landen. Erschwerend kam hinzu, dass die «tiltanen» und «6Aufkraut» jeweils gemischt die Paare bildeten.

Anfang- und Schlusssatz: Das Publikum gab «schön war's» und «in Capri ging die Sonne unter» vor. Die Theaterschaffenden konstruierten daraus ein bitterböses Beziehungsdrama mit traumhafter Kulisse und mörderischem Ausgang.

Sing mit dem Ding: Ein Ding (in unseren Fall eine Wasserwaage) liegt im Raum. Immer wenn jemand dieses aufnimmt, ist ein Lied gefordert, das vom Keyboardspieler in der Stilrichtung vorgegeben wird. Das sollte zum

Abschluss eine runde Geschichte ergeben unter dem Titel: das Gebiss.

Herausforderung: Die «tiltanen» wollten von «6Aufkraut» in einem Cartoon erfahren, warum sie zur heutigen Vorstellung zu spät kamen. Lieber Leser, wir alle haben den Deutschen nach diesem bildlichen Einblick mehr als verziehen!

«6Aufkraut» wollte als Gegenleistung von den «tiltanen» eine Geschichte mit zehn Persönlichkeiten, inhaltlich geprägt von Hysterie. Würde jede Frau soviel Kinder gebären, wie in diesem Stück, wäre unsere AHV gesichert bis ins Jahr 2080.

Doubleprintwriter: Zwei Schriftsteller schreiben, in vom Publikum vorgegeben Kunst-

formen, einen Roman, der auch parallel vorgespielt wurde.

Speedy: eine inhaltlich vorgegebene Szene wird in zwei Minuten, dann in 30 Sek., 15, 7,5 und in 3 Sekunden wiedergegeben und das alles ohne Fernbedienung mit Vorlauf.

Zum Abschluss gab es noch eine Zusammenfassung von allen Darstellern im Schnelldurchgang.

Falls es jemand interessiert, die «6Aufkraut» haben mit acht zu vier Punkten gewonnen. Aber das war die grösste Nebensächlichkeit, denn wir hatten einen unterhaltsamen Abend und freuen uns auf nächstes Jahr, wenn es wieder heisst: Internationaler Theatersport im BETULA. ■



Bolliger zum Dritten

Kanuclub, Peter Gubser

An der Frühjahrsregatta des KC Rapperswil-Jona auf dem Obersee zeigten die Romanshorner Kanuten, dass sie auch in diesem Jahr die Schweizer Kanuzene beherrschen wollen. Nicht nur bei der Elite gewannen sie beinahe jedes Rennen. Auch die Jugendfahrer Daniel Bolliger und Nicole Rutishauser waren sehr erfolgreich.

Die Rapperswiler Frühjahrsregatta bildete für viele Romanshorner Kanuten den Auftakt für die neue Saison. Bei schönstem Wetter machten den Grossen wie den Kleinen die Wellen der zahlreichen Motorboote auf dem Obersee zu schaffen.

Bei der Elite konnten die Romanshorner wie in der letzten Saison eine starke Überlegenheit ausspielen. Simon Fäh, David Gubser und Remo Gubser, alle Mitglieder des Olympiakaders, zeigten, dass sie sehr gut vorbereitet in die neue Saison gehen. Sie gewannen beinahe alle Elite-Rennen. Im Einer belegten sie über 1000 wie über 500 Meter die ersten drei Plätze.

In der Junioren-Kategorie waren keine Romanshorner am Start. Dass es aber nicht an gutem Nachwuchs fehlt, bewiesen die Rennen der Jugendfahrer. Bei der männlichen Jugend war Daniel Bolliger der grosse Dominator. Er gewann alle Einer-Konkurrenzen und trat

damit in die Fussstapfen seiner älteren Brüder Lukas und Matthias. Auch Pablo Bäggli kam jedes Mal unter die ersten drei. Gemeinsam gewannen sie dann auch die Rennen im Zweier und Vierer.

Bei den Mädchen waren Nicole Rutishauser und Ailin Bäggli ähnlich erfolgreich. Rutishauser gewann die Einer und Bäggli war mit auf dem Podest, über 200 Meter gar zuoberst. Im Zweier erreichten sie gemeinsam die Siege.

Die Schüler und Benjamin sind teilweise erst kurze Zeit im Kanu-Club und müssen noch Erfahrungen sammeln. Trotzdem kehrten auch sie mit einigen Medaillen nach Hause zurück.

Resultate der Romanshorner:

Herren Elite

1000 m:

Kajak-Einer: 1. Simon Fäh (Romanshorn) 3:37,31; 2. David Gubser (Romanshorn) 3:38,88; 3. Remo Gubser (Romanshorn) 3:41,16.

Kajak-Zweier: 1. David Gubser/Remo Gubser 3:27,61; 3. Simon Krähenbühl/Matthias Bolliger (Rapperswil/Romanshorn) 3:35,88.

Kajak-Vierer: 1. Romanshorn 3:10,57

500 m:

Kajak-Einer: 1. Simon Fäh 1:43,03; 2. Remo Gubser 1:43,42; 3. David Gubser 1:45,59.

Kajak-Zweier:

1. Gubser/Gubser 1:36,61;

Kajak-Vierer: 1. Rapperswil/Romanshorn 1:28,90; 2. Romanshorn/Rapperswil 1:30,45

200 m:

Kajak-Einer: 1. Remo Gubser 40,86; 2. Fäh 41,36; 4. David Gubser 42,38

Kajak-Zweier: 1. Bethke/Nicolai Häni 37,27;

3. Gubser/Gubser 39,00.

Männl. Jugend

500 m:

Kajak-Einer: 1. Daniel Bolliger 2:07,09; 2. Pablo Bäggli 2:10,37; 4. Simon Simbürger 2:20,76.

Kajak-Zweier: 1. Bolliger/Bäggli 2:01,02;

3. Simbürger/Cedric Meier 2:21,12

Weibl. Jugend

500 m:

Kajak-Einer: 1. Nicole Rutishauser 2:16,98;

3. Ailin Bäggli 2:23,18

Kajak-Zweier: 1. Rutishauser/Bäggli 2:16,24.

Schüler

500 m:

Kajak-Einer: 6. David Napieralla 2:55,38;

7. Fabio Simbürger 2:57,85

Männl. Benjamin

500 m:

Kajak-Einer: 1. Domenic Meier 2:57,97;

4. Joel Häni 3:12,70; 5. Dario Galli 3:14,42;

6. Joseph Eggmann 3:15,21 ■

Team weitgehend komplett

Pikes

Nachdem vor einiger Zeit Christian Strasser ex HC Thurgau/Wil bei den PIKES ebenfalls einen Zwei-Jahresvertrag unterzeichnet hatte, konnte nunmehr mit Roger Koch, dem langjährigen Stammspieler des EHC Frauenfeld, nochmals eine Verstärkung für die PIKES engagiert werden. Damit dürften die Transferaktivitäten der PIKES weitgehend abgeschlossen sein.

Die Führung der 1. Mannschaft wurde durch die Verpflichtung eines Assistententrainers in der Person von Roman Zäch, Mettlen, dem letztjährigen 2.-Liga-Trainer von Kreuzlingen, ebenfalls komplettiert.

Harijs Vitolinsh führt damit in der 2. Liga den Assistententrainer Roman Zäch, den Betreuer Gregor Ullmann, die Physiotherapeutin Nadine Senn sowie 28 Kaderspieler der 1. Mannschaft.

Der Trainingsbeginn wurde auf den 11. Mai 2007 festgelegt.

Die PIKES EHC Oberthurgau 1965 unternehmen damit alles, den Oberthurgau auch aktivmässig sukzessive ins höherklassige Eishockey zu führen.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an die Geschäftsstelle der PIKES EHC Oberthurgau 1965, Zentrumsplatz 2, 8592 Uttwil (Telefon 071 460 18 61). ■



Siegerehrung der weiblichen Jugend: Nicole Rutishauser (Mitte) gewinnt Gold vor Simone Stoll und Ailin Bäggli (rechts).

4 SCR-Medaillen in Biel

SCR, Antoinette Gerber

Jan Hug und Denise Sellner gewinnen bei den Nachwuchswettkämpfen Medaillen für den SCR.



Eine Woche nach dem Trainingslager in Innsbruck zeigen sich Kaderschwimmerin Tanja Moser und die 8 SCR-Sharks in Topform. Beim hochstehenden Bieler Nachwuchsmeeeting, an dem 39 Vereine aus der ganzen Schweiz teilnahmen, vermochten alle 9 SCR-lerInnen vollauf zu überzeugen. Jan Hug (95) gewann in einem packenden 100-m-Brust-Finale mit 1.27.16 sogar die Goldmedaille, verbesserte damit seine alte Bestzeit um ganze 7 Sekunden und rangiert nun in der Schweizer Jahrgangsbestenliste auf Platz 6. Über 50-m- und 200-m-Brust durfte er sich jeweils eine Bronzemedaille umhängen lassen. Auch Denise Sellner (95) erschwamm sich mit einer neuen Bestzeit über 50-m-Rücken einen Finalplatz, vermochte sich dort

nochmals zu steigern und gewann mit 39.51 die Bronzemedaille. Bastian Narr (96) und Cecile Graf (95) erfreuten unter anderem mit hervorragenden Zeiten über 200-m-Freistil, wo sie sich bis zu 12 Sekunden verbessern konnten. Die beiden 12-jährigen My Lien Nguyen und Roger Weyerman erfreuten vor allem mit tollen Zeiten über 50- und 100-m-Delphin, Rahel Schildknecht (96) mit Bestzeiten bei allen Starts, vor allem aber über 50- und 100-m-Rücken und Martina Bohl (94) über 100-m-Freistil. Tanja Moser (90) unterbot ihre Bestzeit über 200-m-Delphin nochmals um zwei Sekunden und wird in dieser Disziplin am 11. Mai den SCR an den Schweizermeisterschaften in Oerlikon vertreten. ■

Marktplatz

«Seeblick» in der KW 20

Koordinationsstelle, Regula Fischer

Wegen Auffahrt gelten folgende Abgabeterminde:

Inserateannahmeschluss:
Mittwoch, 9. 5. 2007, 9.00 Uhr

Textannahmeschluss:
Donnerstag, 10. 5. 2007, 8.00 Uhr ■

Platz gesucht

Tierschutzverein Romanshorn



Zu platzieren – 1 Wurf Border-Collie-Welpen, 4 x männlich, 1 x weiblich, entwurmt und geimpft, ohne Chip. Reinrassig, ohne Papiere. Diese Rasse braucht viel Beschäftigung, ideal für Agility!

Tierheim Monrüti: Telefon 071 463 22 66
oder Tierschutzverein Romanshorn:
Telefon 076 430 77 20 ■

Der Combi Markt lädt zum Sommerapéro ein

Rechtzeitig zum Muttertag ist unsere Sommerausstellung eröffnet. Denken Sie an Ihre Mutter und schenken Sie Ihr etwas Bleibendes.

Nette Kleinigkeiten aus der Papeterie oder etwas selbst Gemachtes aus dem Bastelbereich

Im Untergeschoss erwartet Sie eine sommerliche Ausstellung mit vielen «herzlichen» Ideen zum Muttertag, ebenso edle Muster zu Sonne, Meer und Fisch mit schönem neuem Muschelmosaik, maritime Kränze und allem passenden Zubehör.

Im Schmuckbereich präsentieren wir schöne Sommerketten in grosser Auswahl in allen aktuellen Farben.

In der Galerie vom Chef tauchen Sie in die Welt des bekannten Fernsehmalers Bob Ross. Blumen und Landschaftsbilder laden Sie zum Nachmalen in unseren Malkursen ein. Beratung und sämtliches Malzubehör sind ebenfalls bei uns erhältlich. Bei unserer Sommerdemo «Marabu-Textilfarben» können Sie die Abklatschtechnik kennenlernen. Auf nützlichen sommerlichen Kissen probieren Sie es am besten gleich selbst aus.

Für die kleinen und grossen Kinder ist der Kursraum fürs Muttertagsbasteln reserviert. Aus «herzlichen» Mustern kann ein fix fertig eingepacktes Geschenk fürs Mami werden. Am Freitag und Samstag darf durchgehend ohne Anmeldung gebastelt werden. Nur die

Hilfe vom Papi ist erlaubt; Mamis haben keinen Zutritt.

Am Samstag besteht die Möglichkeit fürs Mami gratis ein Tischset zu gestalten und zu laminieren. Papis Hilfe ist möglich. Gegen einen Unkostenbeitrag kann für die ganze Fa-

milie weitere Tischsets gemacht werden. Für Kartenfreaks wird sicher die Demo am Samstag sehr interessant sein. Die Firma Esselte Leitz zeigt ihre neuesten Geräte zum Stanzen und Drucken. Das Combi Markt-Team freut sich auf Ihren Besuch. ■

Aktiv gegen Kinderarbeit

Claro fair trade

Internationaler Weltladentag am Samstag, 12. Mai 2007

Am Samstag, 12. Mai 2007 feiern die Weltläden den internationalen Weltladentag. Im Zentrum der Aktivitäten steht das Kind. Dabei geht es nicht darum, das Leiden auf dieser Welt zu zeigen, sondern die Freude, die durch alternative Handelsmodelle entstehen kann. Der Romanshorne Claroladen an der Alleestrasse 44 ist von 09.00 bis 14.00 Uhr durchgehend geöffnet. Aber auch am Tag zuvor (Freitag) ist er bereits darauf eingerichtet, Kinder speziell willkommen zu heissen – sie werden mit einer süssen Überraschung begrüsst. Sie können Kinder aus Ihrer Familie, Ihrem Freundeskreis oder Ihrer Nachbarschaft einladen, mal den Romanshorne Weltladen mit ihren Eltern oder alleine besu-

chen zu gehen, sich rumzuschauen, Fragen zu stellen...

In den Projekten, welche die Weltläden durch ihr Prinzip des fairen Handels unterstützen, haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, eine Schule zu besuchen. Und das ist in ihrem Herkunftsland nicht selbstverständlich. Zurzeit arbeiten weltweit über 200 Millionen Kinder, um sich ihre Existenz zu sichern. Die internationale Arbeitsorganisation (ILO) geht davon aus, dass knapp 6 Millionen Kinder als Sklaven gehalten werden. Die Kinder werden von ihren Eltern verkauft und systematisch ausgebeutet. Die Arbeits- und Lebensbedingungen in den Produktions- und Verarbeitungsbetrieben sind zumeist katastrophal.

Die Aussichten der Kinder auf bessere Arbeitsbedingungen oder Schulbildung bleiben vernichtend gering. Die Nichtregierungsorganisation «Global Exchange» befürchtet gar, dass in Westafrika eine ganze Generation ohne Schulbildung heranwächst. Aber es gibt Alternativen. «claro fair trade» verpflichtet

sich nicht nur auf die Einhaltung der ILO-Konvention, die ausbeuterische Kinderarbeit verbietet, sondern setzt sich auch gezielt für die Förderung der Kinder ein. ■

Café Passage

Alterswohnstätte Holenstein

– zentral in Romanshorn. Für den gemütlichen und günstigen Kaffee zwischendurch. Ruhiges, gepflegtes Ambiente mit schönem Sitzplatz und freundlicher Bedienung. Geöffnet Montag bis Samstag von 15–18 Uhr.

Zusätzlich für jedermann Mittagstisch Montag und Donnerstag (nur gegen Anmeldung). Für Familien- oder Firmenanlässe bieten wir einen Party-Service mit grosser und günstiger Menüauswahl sowie unsere Räumlichkeiten an.

Verlangen Sie unverbindlich unsere Unterlagen, Telefon 071 461 12 02. ■

Kultur & Freizeit

Wechsel an der Spitze der Buchtäferer

Buchtäferer, Astrid Kern



Nach 16-jähriger Tätigkeit als Präsidentin und Gründerin der «Salmsacher Buchtäferer» gibt Marianne Häberlin ihr Amt an Daniela Brivio weiter.

Neu übernimmt Petra Wandernoth, die bereits während der vergangenen Fasnacht für den bisherigen Dirigenten Beat Stalder einsprang, die musikalische Leitung.

Ein Höhepunkt für die kommende Saison wird die «1. Buchtäferete» vom 10. November 2007 in der Berglithurnhalle Salmsach sein. Es werden diverse Guggen erwartet, die die närrische Zeit 2008 eröffnen.

Die neue Präsidentin macht darauf aufmerksam, dass Neumitglieder herzlich willkommen sind und sogleich einen Aufruf, dass dringend Bläser und Schlagzeuger gesucht werden. Wer Interesse hat, meldet sich bei Petra Wandernoth, 071 463 48 41 oder direkt über unsere Homepage www.findiguet.ch. ■



2. Messe Oberthurgau – attraktiver Treffpunkt am Bodensee

Herzlich willkommen an der MEOT 2007

Zum zweiten Mal öffnet die MEOT-Messe Oberthurgau vom 9. bis 13. Mai 2007 die Tore. Rund 160 Ausstellerinnen und Aussteller aus der ganzen Region Oberthurgau und den angrenzenden Gebieten treffen sich im Eissportzentrum Oberthurgau EZO in Romanshorn zu einer attraktiven Leistungsschau.

Auch die Politik hat längst erkannt, dass sie mit der Wirtschaft kooperieren muss, damit sich die Region positiv entwickeln kann. Den Gedanken der Zusammenarbeit verkörpert die Regionalplanungsgruppe Oberthurgau RPO. Sämtliche 18 Städte und Gemeinden präsentieren sich mit einem Gemeinschaftsstand an der MEOT. Die RPO ist gerade daran, ein Modellvorhaben umzusetzen, das die gemeinsame Vermarktung von Industriebranchen zum Ziel hat.

Ich heisse alle Messebesucherinnen und Messebesucher herzlich willkommen. Für Romanshorn ist es eine Ehre, Standortgemeinde der MEOT zu sein.

*Max Brunner,
Gemeindeammann Romanshorn*

Komm und schau! Messe Oberthurgau

Liebe Oberthurgauerinnen und Oberthurgauer, geschätzte Leserinnen und Leser

Die 2. MEOT steht vor der Türe. Zwischen 9. und 13. Mai stellen über 150 Ausstellerinnen und Aussteller ihre Unternehmungen vor und zeigen ihre Neuheiten und Produkte. Die aus Umfragen gewünschten Faktoren wie der Messetermin, die Eintrittspreise, die Gratis-Parkplätze beim Messeingang, die EZO-Infrastruktur und eine zentrale Gastronomie- und Eventzone, machen die MEOT noch attraktiver.

Tägliche Highlights, Events, Sonderschauen, EXPO-Dunkelzelt, Thurella-Moschtstadl, Wahl der Miss Bodensee sowie abendliche Unterhaltung und Tanz machen die MEOT zum Erlebnis für alle unternehmungslustigen Gäste.

Die MEOT ist eine einmalige Treffpunkt-Drehscheibe für alle, die den wunderbaren Oberthurgau lieben. Die MEOT ist mehr als nur eine Messe. Sie wird gelebt und stärkt die

Region. Deshalb sagen wir auch «Eine Messe – mehr Region».

Mit der MEOT wird der ganze, lebendige Oberthurgau aufgewertet. Diese Regionalmesse ist ein Magnet für den ganzen östlichen Thurgau und seine Nachbarregionen.

Als Leitmesse für den ganzen Wirtschafts- und Lebensraum wird die MEOT zum gesellschaftlichen Zentrum des Oberthurgaus, zum einzigartigen Markt und Erlebnis für Besucherinnen und Besucher aus nah und fern. Durch sie gedeiht also unser wunderbarer Oberthurgau und die MEOT, die grösste Erlebnismesse am Schweizer Bodenseeufer!

«Freude herrscht im wunderbaren Oberthurgau!»

Also: «Komm und schau! Messe Oberthurgau.»

*Adi Koch,
Präsident Verein Messen Oberthurgau*

Regionalgruppe Oberthurgau

Wer findet die schönsten Ecken im Oberthurgau?

Die Regionalplanungsgruppe Oberthurgau hat sich für die Meot im EZO wiederum einiges einfallen lassen. Auf einem grosszügig gestalteten Stand werden unter dem Motto: «Pedalen Sie mit uns um die Schweiz» ein sportliches Programm angeboten.

Der Messeauftritt 2007 soll die Marke «Oberthurgau» stärken und beim Publikum aus dem Oberthurgau und den Gästen aus andern Regionen bekannter machen. Die Effekte Image, politische Bedeutung, wirtschaftliche Kraft, eigenständiger und selbstbewusster Standort sollen auf die Gemeinden positiv wirken. Wir visualisieren und leben regionales Denken und gemeinsame Stärken durch Auf-

zeichnungen sportlicher und gesellschaftlicher Neigungen. Das Leitmotto soll den Oberthurgau als dynamischen Standort kommunizieren, in welchem eine prosperierende Wirtschaft und hohe Lebensqualität existieren. In vier Tagen pedalen wir gemeinsam und mit Vertretern der lokalen Behörden um die Schweiz. Vier Velos stehen zur Verfügung. Weiter ziehen wir am gleichen Strick und können uns untereinander messen. Seilziehen ist eine attraktive Art, gesellschaftliche Höhepunkte gemeinsam zu leben. Den Teilnehmern winken attraktive Preise.

Mit einer Flugaufnahme können Sie sich den schönsten Ort im Oberthurgau, vor allem aber Ihren Lieblingsplatz oder Ihren Lieblingsplatz aussuchen.

Schauen Sie vorbei! Am Stand der Regionalplanungsgruppe Oberthurgau begegnen Sie den regionalen Persönlichkeiten. Jeden Tag gestalten Sie neue Vernetzungen mit folgenden Apéros: Mittwoch, 9. Mai, ab 17 Uhr Wirtschaftsapéro, Donnerstag, 10. Mai, ab 17 Uhr Behördenapéro, Freitag, 11. Mai, ab 18 Uhr Jugendapéro, Samstag, 12. Mai, ab 16 Uhr Sport- und Kulturapéro.

Ein Besuch lohnt sich. Besuchen Sie uns auch unter www.oberthurgau.ch.

*Regio Oberthurgau
Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil
Telefon 071 414 12 08
www.oberthurgau.ch ■*

MEOT, Messe Oberthurgau auf einen Blick

Ort/Lage:	MEOT, EZO, Eissportzentrum Oberthurgau, Romanshorn	
Öffnungszeiten:	Dienstag, 8. Mai 2007	20.00 Uhr Warm-up Party bis 1.00 Uhr
	Mittwoch, 9. Mai 2007	14.00 bis 21.00 Uhr (Messe) bis 1.00 Uhr (Party)
	Donnerstag, 10. Mai 2007	14.00 bis 21.00 Uhr (Messe) bis 1.00 Uhr (Party)
	Freitag, 11. Mai 2007	14.00 bis 21.00 Uhr (Messe) bis 3.00 (Party)
	Samstag, 12. Mai 2007	14.00 bis 21.00 Uhr (Messe) bis 3.00 Uhr (Party)
	Sonntag, 13. Mai 2007	11.00 bis 17.00 Uhr (Messe)
Eintrittspreise:	Kinder bis 6 Jahre (Jahrgang 2001)	gratis
	Kinder, Schüler und Jugendliche (7 bis 16 Jahre)	CHF 3.00
	Lehrlinge, Senioren AHV, IV	CHF 3.00
	Erwachsene Tageseintritt (inkl. Abendeintritt)	CHF 5.00
	Familien-Tageskarte (2 Erwachs. und max. 4 Kinder)	CHF 12.00
	Dauerkarte (inkl. Abendeintritt)	CHF 15.00
Aussteller:	160 Aussteller	
Besucher-Parkplätze:	Mehr als 500 Gratis-Parkplätze	
Spezielles für Kinder:	Kinderparadies: Hier fühlen sich alle Kinder wohl und sind bestens aufgehoben	
Tagungen:	Freitag, 11. Mai 2007, MEOT Business Lunch, 11.15 bis 14.00 Uhr, Anmeldung unter www.meot.ch	
Sonderschauen:	– «Industrie Oberthurgau»	– Karaoke Show
	– Dunkelzelt	– Miss Bodensee-Wahl
	– Kinderparadies	– «JETZT Lounge time» und einiges mehr
Gewerbevereine:	Romanshorn und Egnach	
Messepatronat:	Regionalplanungsgruppe Oberthurgau	
Unterhaltung:	Täglich in der Eventhalle und im Moschtstadl	
Verpflegung:	Messerestaurants in der Eventhalle und im Moschtstadl ■	

Schweizerische Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG

Herzlich willkommen auf dem Bodensee

Die Schweiz. Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG lädt Sie ein, auf einem der grössten Binnenseen Europas ein paar schöne Stunden zu verbringen. Entdecken Sie die Einmaligkeit dieser Landschaft und lassen Sie sich auch kulinarisch verwöhnen. Der Heimathafen der SBS-Flotte liegt in Romanshorn. Von dort aus bedient diese in der Sommersaison diverse weitere Häfen entlang dem Schweizer Ufer sowie die Insel Mainau, Unteruhldingen und das schöne Städtchen Lindau. Zwei Fähren fahren das ganze Jahr im Stundentakt nach Friedrichshafen.

Ein Ausflug verbunden mit einer Schifffahrt, was gibt es Schöneres. Besonders mit dem Velo ist die Euregio Bodensee herrlich zu erkunden. So kann man sich einzelne Routenabschnitte rund um den See herauspicken, mit



der Fähre gemütlich über den See fahren oder dem Ufer entlang einfach eine kleine Pause auf dem Schiff einlegen.

Besonders beliebt ist unser «Frühstück auf dem Schiff». Z.B. verbunden mit einer Fahrt zur Blumeninsel Mainau, servieren wir Ihnen eine feinen «z'Morgen». Selbstverständlich auch auf allen anderen Kursen.

Und abends ergänzen diverse Sonderfahrten das ganze Jahr hindurch die regulären Kursangebote. «Fondue-Schiff», «Barca Italiana», «Volksmusik- oder Countryfähre», Fahrten zu den «Bregenzer Festspielen» oder zum «Seenachtsfest Kreuzlingen» sind nur einige Beispiele aus unserem Jahresprogramm, dass für jeden Geschmack etwas zu bieten hat.

Schweiz. Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG
 8590 Romanshorn
 Telefon 071 466 78 88
 Telefax 071 466 78 89
info@sbsag.ch, www.bodenseeschiffe.ch ■

Vom Fachmann
mit Hausberatung...



...günstiger als Sie denken.

An der MEOT kochen und backen
wir für Sie mit dem
Profi Steam
von Electrolux und freuen
uns auf Ihren Besuch!

@elektro etter
• Neukirch-Egnach • Amriswil • Arbon • Sulgen

Neukirch-Egnach Telefon 071 474 74 74
Amriswil Telefon 071 411 34 34
Arbon Telefon 071 446 09 09
Sulgen Telefon 071 642 24 24

www.elektroetter.ch



Den Überblick behalten

Unternehmens- und
Steuerberatung

Verkauf, Bewirtschaf-
tung und Bewertung
von Immobilien

Wir freuen uns, Sie an
der MEOT 2007 begrü-
ssen zu dürfen!

a w i t

RE/MAX®
Bodensee

9320 Arbon Tel. 071 447 88 88
www.awit.ch www.remax-arbon.ch

Outdoorchef-Grillvorführung an der Meot

Stand 1.39



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sicherheitstechnik für alle
Hauser
Vielseitiger Handwerksbedarf

Hafenstrasse 14 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 47 50 www.hauserag.com

Willkommen an Bord

Bestellen Sie jetzt unseren neuen Saisonprospekt
«Erlebnis Bodensee 2007»
unter 071 466 78 88
oder über Internet
bodenseeschiffe.ch
zum Herunterladen.

Bodensee
SCHWEIZ. BODENSEE-SCHIFFAHRTSGESellschaft AG

www.bodenseeschiffe.ch

Schweizerische Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG | Postfach 77 | 8590 Romanshorn | info@sbsag.ch

Karo

Ihre Kabelnetzbetreiber an der MEOT

Die Romanshorer Kabelnetzbetreiberin KARO AG und ihre regionalen Partnerinnen, die Technischen Betriebe Amriswil und die Telekabel Arbon AG, freuen sich auf Ihren Besuch am Stand 2.01 an der MEOT 2007 – im Zelt neben der Eishalle.

Sie können dabei einen Blick in die Zukunft des hochauflösenden Fernsehens HDTV werfen. Die gestochen scharfen Bilder (dop-

pelte Auflösung des «normalen» TV-Bildes) werden Sie begeistern.

Der High-Speed-Internet-Zugang über das TV-Kabel wird bereits von über 300 Kunden in Romanshorn genutzt. Überzeugen Sie sich vom einzigartigen Komfort und vom hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnis dieses Produktes und profitieren Sie von unserem Messeangebot:

Bei Bestellung eines Internet-Abos an der MEOT surfen Sie die ersten 3 Monate gratis!

Am Mittwoch, 9. Mai, von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr und am Samstag, 12. Mai, von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr, wird Louis Tschümperlin, Geschäftsführer der KARO AG, gerne Ihre Fragen zu den aktuellen und künftigen Leistungen des Romanshorer Kabelnetzes beantworten.

KARO

*Kabelfernsehen Romanshorn AG
 Rislenstrasse 5, 8590 Romanshorn
 Telefon 071 463 28 28 ■*



SINNLICHE BÄDER

Pflegen, entspannen, wohlfühlen.

KREISBÄDER
und Küchen

Emil Kreis AG Telefon 071 422 15 46
 Küchen- und Innenausbau Telefax 071 422 15 19
 8588 Zihlschlacht www.kreis-kuechen.ch

Erleben Sie es vom 9. bis 13. Mai
 an der MEOT, Stand 1.49

Öpfelringli make
better lovers.



**Das Geheimnis des
 Liebesbisses ist gelüftet.**

**Wir freuen uns auf Sie
 an unserem Stand
 an der MEOT!**

Unsere Laden-Öffnungszeiten
 Mittwoch 13.00 – 19.00 Uhr
 Samstag 08.00 – 17.00 Uhr
 oder jederzeit nach
 telefonischer
 Anmeldung.



Olmshausen · 9314 Steinebrunn
 Tel. 071 470 01 23 · www.oepfelfarm.ch



KARO

Kabelfernsehen Romanshorn AG
 Fon 071 463 28 28 • Fax 071 463 44 50
 www.karoag.ch • info@karoag.ch



**Die KARO AG freut sich auf
 Ihren Besuch an der MEOT,
 Stand 2.01
 (im Zelt neben der Eishalle)**

Messeangebot:
**Bei Bestellung eine Internet-
 Abo an der MEOT surfen Sie
 die ersten 3 Monate gratis!**

Erlebnis!

Sehen, hören, geniessen – an der MEOT Oberthurgau erleben Sie die TKB mit einigen Überraschungen. Kennen Sie die TKB-Klangwelt? Mit Ihrem Gehör haben Sie die Chance, 5000 Franken am grossen Frühlingswettbewerb zu gewinnen. Hören Sie auf uns – wir freuen uns auf Sie.

www.tkb.ch



**Thurgauer
 Kantonalbank**
 Gemeinsam wachsen.

Öpfelfarm Olmishausen

Die Öpfelfarm zusammen mit dem Egnacher Gewerbe

Zum zweiten Mal präsentieren wir unser Sortiment an der MEOT in Romanshorn.

Wie gewohnt gibt es wieder unsere gesunden Öpfelringli zur Degustation. Besonders freuen wir uns dieses Jahr auf einen überzeugenden Auftritt zusammen mit dem Egnacher Gewerbe, mit welchem wir einen **attraktiven Wettbewerb** gestaltet haben.

1. Preis:

Der Sieger gewinnt ein Nachtessen für vier Personen im Landgasthof Seelust im Wert von Fr. 500.–.

2. Preis:

Als zweiten Preis sponsern wir von der Öpfelfarm einen unserer beliebten Geschenkkörbe im Wert von Fr. 100.–.

3. Preis:

Der dritte Platz ist ein besonders begehrt, nämlich ein freier Platz für zwei Personen am 1.-August-Brunch in der Biohof-Beiz Mausacker in Steinebrunn.

Besuchen Sie uns an unserem MEOT-Stand im EZO.

Wir freuen uns auf eine richtig tolle Messe mit guter Stimmung, auf viele fröhliche Leute, auf bekannte und neue Gesichter und auf ein Volksfest am Bodensee!

Öpfelfarm

Monika und Roland Kauderer
9314 Steinebrunn, Olmishausen
Tel. 071 470 01 23
www.oepfelfarm.ch ■

Kreis AG

Pflegen, entspannen, wohlfühlen

Im Bad beginnt jeder neue Tag und er endet auch dort. Für viele ist das Badezimmer deshalb der persönlichste Raum. Grund genug, von den seelenlosen Funktionsräumen weg und zu wundervollen «Wohlfühlräumen» zu kommen. In den Beispielen aus Büchern und Zeitschriften ist das alles immer ganz einfach, aber im Alltag zeigt sich oft, wie anspruchsvoll eine gelungene Badrenovation ist.

Kreis hat sich deshalb darauf spezialisiert, aus herkömmlichen Badzimmern sinnliche Bäder zu machen. Auf der diesjährigen MEOT im EZO präsentiert die Emil Kreis AG aus Zihlschlacht vor allem die Aspekte des «Wellnessbades».

Diese Oase der Harmonie aus Funktion und Design ist so etwas wie der Leitstern für Badrenovationen geworden. Doch nicht immer



OBERthurgau
oberTHURGAU
LEBENSRAUM MIT SAFT UND KRAFT

WILLKOMMEN IM OBERTHURGAU.
Lernen Sie uns kennen, ganz nach dem Motto: Lebensraum mit Saft und Kraft!

«PEDALEN SIE MIT UNS UM DIE SCHWEIZ!»

Besuchen Sie uns an der Meot in Romanshorn vom Mittwoch, 9. Mai bis und mit Sonntag, 13. Mai 2007.

Sie finden uns in der Halle 1 am Stand 1.07.

Wir laden Sie zu folgenden Apéros ein:

Mittwoch, 9. Mai 2007, ab 17.00 Uhr	› Wirtschaftsapéro
Donnerstag, 10. Mai 2007, ab 17.00 Uhr	› Behördenapéro
Freitag, 11. Mai 2007, ab 18.00 Uhr	› Jugendapéro
Samstag, 12. Mai 2007, ab 16.00 Uhr	› Sport- und Kulturapéro

Veranstaltungen und Höhepunkte laufend unter www.oberthurgau.ch und in der Tagespresse.

Sponsoring durch:

Thurgau
SWITZERLAND

Landi
HEUKIRCH-EGNACH

ruf

SWISSFITNESS
Trainingscenter St.Gallen/Bischofszell

lässt sich ein grosszügiges Idealbad verwirklichen, weshalb Kreis auch mit engen räumlichen Vorgaben oder mit der Forderung des Barrierefreien wunderschöne Bäder zaubert.

Denn selbst wenn die Funktion im Vordergrund stehen muss, heisst das ja nicht, dass man sich in einem solchen Bad nicht rundum wohlfühlen darf.

Emil Kreis AG
Küchen- und Innenausbau
 8588 Zihlschlacht
 Tel. 071 422 15 46, www.kreis-kuechen.ch ■

awitgroup ag

awitgroup ag – Full-Service-Unternehmensberater an der MEOT

Wir tragen dazu bei, dass Sie Ihrer Konkurrenz auch übermorgen einen entscheidenden Schritt voraus sind.

Machen Sie mehr aus Ihrer Zeit:

ag für steuerberatung s+a

Wer Recht und Finanzen im Griff hat, der hat noch keinen unternehmerischen Erfolg – wer Recht und Finanzen nicht im Griff hat, der hat die beste Aussicht auf böse Überraschungen.

Unsere kundenbezogene und strategiumsetzende Steuer- und Wirtschaftsberatung hilft Ihnen, sich auf die Aufgaben zu konzentrieren, die Ihren Erfolg ausmachen.

Machen Sie mehr aus Ihrem Risiko:

ags wirtschaftsprüfer ag

Ohne Risiko kein Fortschritt.

Ohne Fortschritt kein Erfolg

Ohne Erfolg keine Bestätigung.

Risiken sind ein Teil des unternehmerischen Handelns. Risiken professionell zu managen, ist ein Grundbestandteil des unternehmerischen Erfolgs.

Machen Sie mehr aus Ihrem Vermögen:

ag für immobilien aws

Wir verstehen uns als Ihr Full-Service-Partner rund um die Immobilien und gewährleisten Ihnen fachmännische Analysen und Strate-

gien sowie die professionelle Bewirtschaftung Ihrer Immobilie(n). Sie gewinnen dadurch zusätzliche Anlagensicherheit und verbessern gleichzeitig Ihre Rendite.

Wir bringen zusammen, was zusammen gehört:

RE/MAX network immobilien gmbh

Unser Franchisepartner ist die erste Wahl, wenn es um den Kauf oder Verkauf einer Immobilie geht – call us first.

awitgroup ag

Landquartstrasse 3

9320 Arbon

Telefon 071 447 88 88, www.awit.ch ■

Hauser AG

Ein Outdoorchef-Gerät ist viel mehr als nur ein Grill...

Mit den Outdoorchef-Produkten lässt sich neben dem Grillieren auch problemlos kochen, backen, braten und garen.

Von der einfachen Grillbratwurst über die leckere Pizza und der pfiffigen Paella, bis zum asiatischen Nudelgericht aus dem Wok – der kulinarischen Vielfalt sind keinerlei Grenzen gesetzt.

Mit **Outdoorchef** wird Grillieren und Kochen im Freien zu einem einzigartigen Freizeiterlebnis.



Lassen Sie sich an der Meot vom Spezialisten Daniel Luminati inspirieren und überzeugen.

Kaum jemand kennt die Outdoorchef-Produkte so gut wie er.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Hauser-Handwerk AG

Hafenstrasse 14

8590 Romanshorn

Telefon 071 466 47 50 ■



Thurgauer Kantonalbank

Hören, sehen und geniessen

Ein Erlebnis für die Sinne bietet die Thurgauer Kantonalbank an der Messe Oberthurgau 2007. Am Messestand der Bank können Besucherinnen und Besucher via Kopfhörer verschiedene Geräusche erraten und gleichzeitig am Messe-Wettbewerb teilnehmen. Zu gewinnen gibt es 5000 Franken.

Als kleines Präsent erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Säcklein mit feinsten Schoggi. Am Sonntag, 13. Mai von 14 bis 17 Uhr, haben die Messebesucher zudem die Gelegenheit am TKB-Stand die sympathische Thurgauer Apfelkönigin zu treffen. Yvette Zosso aus Märstetten verteilt dort saftige Äpfel und gibt auf Wunsch natürlich auch ein Autogramm.

Thurgauer Kantonalbank
8570 Weinfelden
www.tkb.ch ■



Yvette Zosso, die amtierende Thurgauer Apfelkönigin, wird am Sonntag am TKB-Stand präsent sein.



**Besuchen Sie uns
an der MEOT
in Romanshorn**

**Wir überzeugen Sie in einem
persönlichen Gespräch, dass wir für
alles rund um den Garten der
überzeugende Fachbetrieb sind:**

**Von den kreativen Ideen über die
realistische Planung, die überzeugende,
termingerechte Ausführung und dem
regelmässigen, sanften Unterhalt.**

Reto Schefer Gartenbau AG

Kesswilerstrasse 7a 8592 Uttwil
Tel. 071 461 18 60 Fax 071 461 18 44
www.schefer-gartenbau.ch

Reto Schefer Gartenbau AG

Auch Ihre Gartenträume können wahr werden ...

Als noch junge Gartenbaufirma unternehmen wir für Sie alle wichtigen Schritte, von der ideenreichen Planung bis zur perfekten Realisierung Ihrer Gartenträume. Wichtig ist dabei die Gewissheit, dass Erfolg nur über eine gute partnerschaftliche Zusammenarbeit entstehen kann.

Unsere Hauptaufgaben sehen wir in den Bereichen Gartenneuanlagen, Gartenumgestaltungen und Gartenunterhalt.

Das heutige Gartenbau-Team besteht aus mehreren gelernten Landschaftsgärtnern und drei Lehrlingen. Sogar ein Gartenbau-Weltmeister ist dabei ...

Und denken Sie daran: Die komplette Planung einer Gartenanlage verlangt eine gewisse Reifephase. Damit Sie Ihrem Traumgarten rasch näher kommen, unterbreiten wir Ihnen aufgrund Ihrer eigenen Ideen, unverbindliche Lösungsvorschläge.

Wir freuen uns über einen Besuch an der MEOT. In einem persönlichen Gespräch zeigen wir die Vorteile auf, die Ihnen eine Zusammenarbeit bieten kann.

Reto Schefer Gartenbau AG
Kesswilerstrasse 7a, 8592 Uttwil
Telefon 071 461 18 60, www.schefer-gartenbau.ch ■

Wirtschaft**Individuelle
Textilpflege**

Priska und Franco Galli

Am 1. April 2003 starteten die beiden Romanshorner Priska und Franco Galli mit der Übernahme des Unternehmens der abc textilreinigung den Einstieg in die Selbständigkeit. Heute blicken sie auf eine 4-jährige erfolgreiche Aktivität zurück.

Durch stetes Wachstum arbeiten sie heute mit 5 Mitarbeiterinnen am Ziel Privatpersonen, Unternehmen und Institutionen ein Höchstmass an Qualität und Zuverlässigkeit zu bieten. Offenheit und Fairness und Mut zur Veränderung sollen auch in Zukunft die Basis für ihr Verhalten und ihre Wahrnehmung den Kunden gegenüber sein. Sie sind bestrebt, die ständig steigenden Anforderungen an Qualität, Hygiene und Umweltbewusstsein stets anzupassen und die individuelle Betreuung weiter zu führen und zu steigern.

Reinigung und Pflege

Sauberkeit ist Vertrauenssache und wird individuell behandelt. Jedes Bekleidungsstück wird einzeln erfasst, sortiert behandelt und als komplettes, sauberes Paket wieder zusammengestellt. Die wertvollen Kleider sind in besten Händen.

Die Reinigung erfolgt in modernster Reinigungsmaschine mit geschlossenem Kreislauf, die den strengen Richtlinien und periodischen Kontrollen jederzeit entsprechen. Sorgfalt ist ein Muss. Liebe zum Detail bestimmt die Finisharbeit. So erfährt jedes einzelne Stück die ihm geeignete Behandlung. Eine sorgfältige Endkontrolle gewährleistet die einwandfreie Qualität der Textilien. Von Hand gebügelt und sorgfältig verpackt.

Eigenes Nähatelier

Priska Galli ist seit über 20 Jahren als selbständige Damenschneiderin an der Rainstrasse 12 in Romanshorn bekannt. Sie nimmt Ihre Näh-, Änderungs- und Reparaturaufträge gerne entgegen. Vereinbaren Sie einen Termin. Sie erledigt Ihren Auftrag fachmännisch innerhalb der vereinbarten Frist. Dienstleistungen
Hosen, Veston, Blusen, Jacken etc.
reinigen und bügeln, mit bestmöglicher Qualität; Vorhänge waschen, reinigen, bügeln mit

bestmöglicher Qualität; Matratzenüberzüge, Schaffelle für mehr Hygiene; wir imprägnieren Ihre Regen-, Wander-, Ski-, Töff- und Winterbekleidung; Wäsche-, Hemden- und Bügelservice; Teppich- und Lederreinigung in Zusammenarbeit mit SpezialReinigungsfirmen; Änderungs- und Reparaturservice fachmännisch im eigenen Nähatelier

Leitsätze

Die Betriebsinhaber der abc textilreinigung garantieren:

- eine hohe Qualität, indem sie selber im Betrieb mitarbeiten und dadurch die Leistung jederzeit überprüfen können.
- Sie pflegen einen regen Erfahrungsaustausch mit anderen Textilreinigungen.
- Sie sind bestrebt die Mitarbeiterinnen voll zu integrieren, um Sie, geschätzte Kunden, bestmöglichst und kompetent beraten zu können.

Präsenz in Romanshorn

Die abc textilreinigung bietet ihre Dienste der Kundschaft von Romanshorn bei der INLINE-SKATING-SCHULE PAT FUNSPORT Roli Looser an der Hafenstrasse 1 mit einer Ablage auch in Romanshorn an. An Wochentagen bearbeiten sie täglich Ihre Aufträge und bringen die sorgfältig verpackten, sauberen Kleider wieder zurück.

Aktionstag

Am Samstag, 12. Mai 2007 ist Priska Galli von 09.00 bis 13.00 Uhr persönlich anwesend und wird Ihnen nebst persönlicher Beratung mit 10% auf Bekleidungsstücke (ausser Spezialreinigungen) offerieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie.

Wo andere chemisch reinigen, pflegen wir Ihre Textilien...! ■

Treffpunkt**Max Sommer dankt**

Sehr geschätzte Romanshornerinnen und Romanshorner, ich möchte Ihnen recht herzlich danken, dass Sie mich mit einem so grossartigen Stimmenanteil in den Gemeinderat gewählt haben. Mit grosser Motivation werde ich ab 1. Juni die Arbeit aufnehmen, um gemeinsam mit dem neuen Rat, die Zukunft von Romanshorn mitzugestalten.
Ihr Gemeinderat Max Sommer ■



Freitag, 11. Mai: 16.30 Uhr, Fritighüsli im Kirchgemeindehaus, 18.30 Uhr, teenie

Samstag, 12. Mai: 14.00 Uhr, Jungschar

Sonntag, 13. Mai: 10.15 Uhr, Konfirmationsgottesdienst in Romanshorn mit Pfarrer Hannes Dütschler

Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59

Veranstaltungen in der Woche

Mittwoch, 16. Mai: 12.00 Uhr, Mittagstisch für Senioren, Tel. 071 463 46 05

Donnerstag, 17. Mai (Auffahrt): 10.15 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Pfarrer Harald Greve, Predigttext Joh. 17, 20–26

17. bis 20. Mai: Familienlager im Tessin

Kleinanzeigen Marktplatz**Diverses**

FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

Zu vermieten

Bankstrasse 10, Romanshorn, geräumige **3-Zimmerwohnung**, 3. OG. Sicht auf Hafen und Berge. Mietzins Fr. 670.– + Fr. 160.– NK pauschal. Auskunft Sigman, Telefon 071 463 19 26.

Per 1. Juli in Romanshorn, Hafenstrasse 8. Charmante **2-Zi-Wohnung**, mit abgeschlossener Küche und Bad, 2. OG, Fr. 840.– inkl. HK/NK, Parkplatz vorhanden, Tel. 071 447 88 66

Zu verkaufen

Mofa Piaggio CIAO, neu, ab Kontrolle und 2007 eingelöst. (ohne Kat.) **Sehr guter Zustand.** Telefon 071 460 07 30

Turmix-Kaffeemaschine Vollautomat, neu, Fr. 500.–, Kaffeemaschine ASCASO Espresso, neu, Fr. 400.–, IBM-Schreibmaschine Kugelkopf Fr. 40.–, Tel. 071 463 48 51

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 3.–

«Entlaufen, Gefunden,
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen **Gratis**

RAIFFEISEN

Mitgliedersparkonto 1 1/4% Zins

Romanshorner Agenda

9. Mai bis 18. Mai 2007

- Jeden Freitag Wochenmarkt, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

- Dienstag 15.00–18.00 Uhr
- Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
- Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
- Samstag 10.00–12.00 Uhr

- Betula Lauftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage), Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstr. 3
- 17.–20. Mai Bundesturnier, Schachclub Romanshorn, Bodansaal

Mittwoch, 09. Mai

- MEOT Messe Oberthurgau, EZO
- Wanderung Männerturnverein (Senioren), evtl. 16. Mai
- Infoveranstaltung, AEB Academia Euregio Bodensee, 19.00 Uhr, Hafenstrasse 62, Romanshorn
- Infoveranstaltung, SBW Mittelstufe, Bahnhofstrasse 16, Romanshorn

Donnerstag, 10. Mai

- MEOT Messe Oberthurgau, EZO
- Halbtagesausflug mit Car ins Gebiet des Kantons Schaffhausen, Klub der Älteren
- Maiandacht, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr, Pfarrkirche

Freitag, 11. Mai

- Sommerapéro mit Muttertagsbasteln, Combi Markt, 09.00–21.00 Uhr, Combi Markt von Büren, Oberaach

- MEOT Messe Oberthurgau, EZO
- Schnupperabend / Je-ka-mi beim TC Romanshorn, Tennisclub Romanshorn, Tennisplätze am See
- Bildbesprechung Workshop «Blumen-Fotografie», Fotoclub Romanshorn, ab 19.30 Uhr, Café Passage Konsumhof

Samstag, 12. Mai

- Floh-, Sammler- und Antikmarkt, FLIBA, 07.00 – 16.00 Uhr, Am Hafen beim Silo, bei der Autofährverladestation
- Sommerapéro mit Muttertagsbasteln, Combi Markt, 09.00–16.00 Uhr, Combi Markt von Büren, Oberaach
- Sprachdiplomprüfungen des Instituto Cervantes, Kantonsschule Romanshorn
- MEOT Messe Oberthurgau, EZO
- UBS Alinghi Swiss Tour, Yacht-Club Romanshorn ..
- Saisoneroöffnungsapéro, Schwimmclub Romanshorn, 16.00 Uhr, im See Bad
- Familiengottesdienst zum Muttertag mit Chilämüs, Kath. Kirchgemeinde, 18.30 Uhr, Pfarrkirche
- FCR – FC Uzwil, FC Romanshorn, 18.30 Uhr, Weitenzelg
- Wasserball NLB: Romanshorn – Kreuzlingen 2, 20.00 Uhr, See Bad
- Interclubmeisterschaften, Tennisclub Romanshorn, Tennisplätze am See

Sonntag, 13. Mai

- MEOT Messe Oberthurgau, EZO
- UBS Alinghi Swiss Tour, Yacht-Club Romanshorn ..
- «Der kleine Pan», für Eltern und Kinder von 5 – 13 Jahre, 14.00 Uhr, Aula Kantonsschule
- Blaukreuzstunde mit Herrn Laier, Blaukreuz-Verein Romanshorn, 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus Romanshorn
- Interclubmeisterschaften, Tennisclub Romanshorn, Tennisplätze am See

Dienstag, 15. Mai

- Jahresausflug Frauengemeinschaft
- «MISS POTTER» – der unkonventionelle Weg der englischen Kinderbuchautorin Beatrix Potter, mit Renée Zellweger, Grossbritannien 2006, Originalversion mit d/f Untertiteln, ab 10 Jahren, 20.15 Uhr, Kino Modern, Romanshorn

Mittwoch, 16. Mai

- Kinderbasteln, Schmetterlinge und Blumen mar-morieren, Daniela's Hobby-Boutique, 13.30–15.30 Uhr, Anmeldung bis 12. Mai
- Simultanveranstaltung mit Grossmeister Pelletier, Schachclub Romanshorn, Bodansaal
- «MISS POTTER» – der unkonventionelle Weg der englischen Kinderbuchautorin Beatrix Potter, mit Renée Zellweger, Grossbritannien 2006, Originalversion mit d/f Untertiteln, ab 10 Jahren, 20.15 Uhr, Kino Modern, Romanshorn

Donnerstag, 17. Mai

- Tune Up 6mR Yachten, Yacht-Club Romanshorn ...
- Jungtierschau, Kleintierzüchter-Verein, Seepark-wiese (Verschiebedatum 20. oder 28. Mai)
- Maiandacht, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr, Pfarrkirche
- Wasserball NLB: Romanshorn – Lugano 2, Schwimmclub Romanshorn, 20.15 Uhr, See Bad

- Schachturnier: 75 Jahre Schach-Club Romanshorn, Bodansaal

Freitag, 18. Mai

- Int. Klassenmeisterschaft der 6mR Yachten, Yacht-Club Romanshorn
- Gesundheitstraining bei Krebs, 18.00 Uhr, Gesund-heitszentrum Sokrates, Güttingen
- Inline-Skating-Technikkurs, Looser Inline/Ski/Board, 19.00–21.00 Uhr, Anmeldung 071 463 31 83 od. 079 215 16 21 od. www.looser-sport.ch
- Schachturnier: 75 Jahre Schach-Club Romanshorn, Bodansaal
- Schnupperabend / Je-ka-mi beim TC Romanshorn, Tennisclub Romanshorn, Tennisplätze am See

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veran-staltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein



Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschul-gemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 466 83 82
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch

Vermisst
seit dem 4. April 2007
11 Monate alter, kastrierter
roter Tiger-Kater
Hört auf den Namen «Shaggy»
Trägt schwarzes reflektierendes
Halsband mit Glückli und Adresskapsel.
Wer hat ihn gesehen oder weiss etwas
über seinen Verbleib.
Familie Roth, Uttwil
Telefon 071 463 62 90